



Unterwegs in Siegen

Tourenangebote für
Gäste und Besucher



Liebe Gäste der Stadt Siegen

Wir freuen uns, Sie in Siegen, der grünen Großstadt am Rande des Rothaargebirges, begrüßen zu dürfen. Die Geschichte Siegens als nassauischer Residenzstadt, Geburtsort von Peter Paul Rubens und traditionsreicher Industrieregion bringen Ihnen unsere Stadtführer gerne näher.

Sie können unter einer Vielzahl von Angeboten wählen, die wir Ihnen auf den folgenden Seiten vorstellen.

Führungen sind gegen Aufpreis auch in englischer, französischer und russischer Sprache möglich. Anmeldungen nimmt die Gesellschaft für Stadtmarketing Siegen e. V. entgegen.

Besuchen Sie auch unsere Seite

www.siegen-guide.de.

Hier erhalten Sie online Erläuterungen zu allen Sehenswürdigkeiten der Stadt Siegen und einen audio-geführten Rundgang durch den historischen Stadtkern.



Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Gesellschaft für Stadtmarketing Siegen e.V.

Tel. (0271) 404-1316 und 1317, Fax (0271) 22687

www.siegen.de und **www.siegen-pulsiert.de**

Sie finden die Touristeninformation im Rathaus
Markt 2, 57072 Siegen (Eingang Kornmarkt)

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.00 bis 17.00 Uhr, Sa 11.00 bis 15.00 Uhr



Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Oberes Schloss
oder n. Vereinbarung

Gruppenführungen:
nach Vereinbarung an allen Wochentagen

Offene Führungen: von April bis Oktober
jeden 1. Sonntag i. M. um 14.30 Uhr

Gruppenpreis: 45 Euro

Einzelpreis: Erwachsene 5 Euro
Kinder (ab 8 Jahre) 2,50 Euro
Familien (ab 4 Pers.) 12 Euro

Rund ums Krönchen Spaziergang durch Alt-Siegen

Knapp 900 Jahre Stadtgeschichte werden bei einem Rundgang durch das historische Zentrum von Siegen erlebbar.

Vom Park des Oberen Schlosses führt Ihr Weg am Rubensbrunnen vorbei zum Rathaus und der Nikolaikirche, die das Wahrzeichen der Stadt, das goldene Krönchen, trägt.

Durch die malerische Altstadt geht es weiter zum Unteren Schloss und zur Martinikirche, dem ältesten Sakralbau Siegens. Die Tour endet vor den Symbolfiguren der Siegerländer Industrie, Hütten- und Bergmann.



Kombiführung Museum



Dauer: ca. 2,5 Stunden

Treffpunkt: Oberes Schloss

Nur Gruppenführungen:

nach Vereinbarung
dienstags bis sonntags
10.00 – 17.00 Uhr

Preise:

60 Euro zuzügl.
Museumseintritt

Kombiführung - Stadtrundgang und Siegerlandmuseum

Wenn Sie möglichst viel von Siegen sehen möchten, aber wenig Zeit mitbringen, dann ist die Kombiführung genau das Richtige für Sie. Bei dieser Tour bestimmen Sie selbst, welche Ziele Sie anlaufen wollen.

Sie besichtigen einige Sehenswürdigkeiten und ausgewählte Sammlungsbestände des Siegerlandmuseums im Oberen Schloss.





Dauer: ca. 4 Stunden

Treffpunkt: Oberes Schloss

Nur Gruppenführungen:
nach Vereinbarung an allen Werktagen

Preise für Bus-Charter:
über GSS auf Anfrage

Gruppen mit eigenem Bus:
Pauschalpreis 85 Euro
zuzügl. Eintritt pro Person in
Kapellenschule Eisern und Reinhold-
Forster-Erbstolln

Siegener Glück-Auf-Tour Busrundfahrt zur Wirtschaftsgeschichte

Die Tour führt vom Zentrum Siegens in die Stadtteile Eisernfeld und Eisern. Sie besichtigen das Besucherbergwerk „Reinhold-Forster-Erbstolln“ & die Kapellenschule Eisern.

Auf Wunsch kann in der Kapellenschule ein kleiner Imbiss eingenommen werden.

Ausgebildete Stadtführer begleiten Sie auf Ihrer Fahrt durch die Geschichte der ältesten Erzbergbauregion Mitteleuropas.



Auf den Spuren von Fürst Johann Moritz



Dauer: ca. 2,5 Stunden

Treffpunkt: Oberes Schloss

Gruppenführungen:
nach Vereinbarung
dienstags bis sonntags
10.00 – 17.00 Uhr

Gruppenpreis:
60 Euro zuzügl. Eintritt
Museum und Nikolaikirche

Auf den Spuren von Fürst Johann Moritz

Im Mittelpunkt der Führung stehen Leben und Wirken der bedeutendsten Persönlichkeit aus der nassauischen Dynastie.

Johann Moritz ist Stifter des Krönchens, das zum Wahrzeichen der Stadt Siegen wurde. Er entwarf auch die Pläne für die Anlage des Unteren Schlosses. Die Themenführung ist mit einem Besuch des Siegerlandmuseums und der Besichtigung der Nikolaikirche verbunden.



Von der Kirchturmspitze bietet sich ein einmaliger Rundblick über Alt-Siegen. Die Führung endet vor dem Sarkophag Johann Moritz in der Fürstengruft des Unteren Schlosses.



Dauer: 4-5 Stunden

Treffpunkt:

Wanderparkplatz, Faule
Birke 57080 Siegen

Gruppenführungen durch
ehrenamtliche Vereinsmit-
glieder nach Vereinbarung

Gruppenpreis:

50 Euro

Spuren des Bergbaus auf der Eisernhardt

Die Eisernhardt ist ein Berg im Stadtgebiet von Siegen. Hier oben, hoch über dem Tal der Eisern und des Leimbachs, sind zahlreiche Spuren des Bergbaus zu finden. Entlang der beiden 4 und 5 Km langen Rundwege befinden sich über 24 Stationen mit Erläuterungen in Text und Bild.

Einen authentischen Eindruck vermitteln Pinggen, Halden und Hohlwege bis hin zu Stolleneingängen, die von den Bergbaufreunden rekonstruiert wurden. Einige davon sind auf den ersten Metern begehbar. Fernsichten ins Siegerland ergänzen die erlebnisreiche Wanderung unter fachkundiger Begleitung eines Mitglieds des Vereins für Siegerländer Bergbau e. v.

Anmeldung sowie weitere Informationen und Wanderkarte:
www.bergbau-siegerland.de oder 0175 62 022 58

Siegen leicht gemacht

Siegen rühmt sich, wie das alte Rom auf sieben Hügeln erbaut zu sein. Einer davon, der Sieberg, ist räumlich identisch mit der Altstadt. Am Fuß des Siebergs errichteten die Franken im 10. Jahrhundert eine erste Kapelle. Auf der Kuppe entstand eine mittelalterliche Höhenburg, die den nassauischen Landesherren als Residenz diente.

So reizvoll die Altstadt mit ihren Sehenswürdigkeiten ist, so beschwerlich kann es werden, sie zu Fuß zu erkunden.

Stadtführerin Ingrid Heinz hat deshalb Rundgänge konzipiert, die auf die Bedürfnisse jener Rücksicht nehmen, denen Steigungen auf dem Weg zu schaffen machen. So kann die GSS e. V. ihren Gästen nun Touren anbieten, die überwiegend auf einem Höhenniveau verlaufen, gute Erreichbarkeit mit dem Wagen gewährleisten und die ein oder andere Ruhepause mit Sitzgelegenheit einbauen.

Für den Schwierigkeitsgrad der Strecke stehen symbolisch die Wanderschuhe.

-  = barrierefrei, geringfügige Höhenunterschiede
-  = geringfügige Höhenunterschiede,
aber Bordsteine und Kopfsteinpflaster
-  = Treppenaufgänge ohne Lift oder Rampen

Die nachstehenden Angebote zu „Siegen leicht gemacht“ können von Gruppen auf Terminanfrage für alle Wochentage gebucht werden. Eine Ausnahme ist die Führung im Oberen Schloss, das montags nicht geöffnet hat.



Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt: Eingang zum Siegerlandmuseum

Gruppenpreis: 65 Euro
zuzügl. Museumseintritt



Nur Schlosspark

Dauer: ca. 1 Stunde

Gruppenpreis: 45 Euro



Wo die Nassauer zu Hause waren Schlosspark und Oberes Schloss

Über Jahrhunderte war das Obere Schloss Residenz der nassauischen Landesherren. Seit 1905 beherbergt es das Siegerlandmuseum für Kunst- und Regionalgeschichte. Sehenswert sind die wirtschaftsgeschichtliche Sammlung mit Zeugnissen der Tradition im Erzbergbau und Hüttenwesen, der Oraniersaal mit Porträts der Herrscherfamilie und vor allem die Rubensgalerie mit neun Originalgemälden des barocken Malerfürsten.

Viele Facetten der Siegener Geschichte erschließen sich bei einem Spaziergang des umgebenden Schlossparks. Nicht nur die Geschichte der Anlage selbst, sondern auch Rubens' Geburt in Siegen, das mittelalterliche Gerichtswesen und die frühe Prägung der Tallagen durch Hütten- und Hammerwerke kommen zur Sprache. Seine Pflanzenvielfalt macht den Park zu jeder Jahreszeit zu einem lohnenswerten Ausflugsziel.



Dauer: 1,5 Stunden

Treffpunkt:

Schlossplatz
(Rückseite Karstadt)

Gruppenpreis: 65 Euro



Wo die Zünfte wirkten Altstadt und Umfeld Unteres Schloss

Das Untere Schloss war die Residenz der evang. Linie des Fürstenhauses Nassau-Siegen. Bis 2016 wird es für Zwecke der Universität Siegen umgebaut. In direkter Nachbarschaft befinden sich die Martinikirche, ältester Sakralbau Siegens, und das Museum für Gegenwartskunst.

Die Gebäude werden von außen besichtigt bevor der Weg durch die Fußgängerzone Alte Poststraße in das Altstadtquartier führt. Hier trifft man auf Gebäudeensembles im charakteristischen Fachwerkstil, die Krieg und Zerstörung überstanden haben. Straßennamen erzählen die Geschichte der Zünfte, die hier einst ihrem Handwerk nachgingen.

Der Schwierigkeitsgrad erklärt sich durch die Pflasterung der Altstadtgassen. Schlossplatz und Fußgängerzone sind eben und gut begehbar.



Dauer: ca. 1 Stunde

Treffpunkt:

Seiteneingang der
Nikolaikirche

Gruppenpreis:

45 Euro + 1,50 Euro
pro Person
(Aufwand Kirchengemeinde)



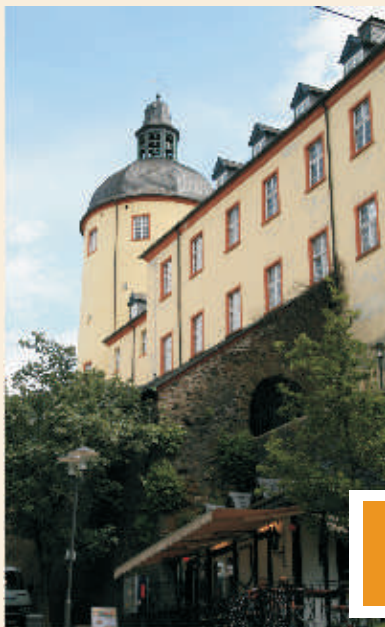
Wo das Herz von Alt-Siegen schlug Markt, Nikolaikirche und Rathaus

Die Führung beginnt mit einer Besichtigung der Nikolaikirche, die als Stadtkirche auf das 13. Jahrhundert zurückgeht und mit dem Goldenen Krönchen das Wahrzeichen Siegens auf dem Turm trägt. Geschichten um dessen Stifter, Fürst Johann Moritz von Nassau-Siegen, lassen das Zeitalter der Entdeckungen und Religionswirrnisse im 16. und frühen 17. Jh. anschaulich werden. Die Nikolaikirche war das Zentrum des religiösen Lebens. Gleich nebenan hatten Handel und Wandel ihren Ort.

Das historische Rathaus wird von außen besichtigt. Zum Markttreiben lassen sich viele Anekdoten berichten, denen man gemütlich, auf einer der Bänke in der Fißmer-Anlage sitzend, lauschen kann.



Die Stadtmauer in alter Stadt



Dauer: ca. 2 Stunden

Treffpunkt:

Rathaus Siegen, Kornmarkt

Gruppenführungen:

nach Vereinbarung

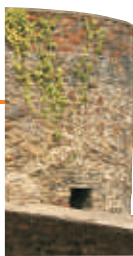
Gruppenpreis: 65 Euro

Die Stadtmauer in alter Zeit

Etwa 2 km der Befestigungsanlage, die Siegen in alter Zeit umgab, sind erhalten. Einen Teil des Stadtmauerverlaufs vollzieht die Führung nach.

Der Weg verläuft durch das älteste Stadtquartier von Siegen mit seinen malerischen Fachwerkhäusern und tangiert Sehenswürdigkeiten wie Rathaus, Nikolaikirche, Oberes und Unteres Schloss sowie die Martinikirche.

Erläuterungen gibt es unter anderem zur Lage der früheren Stadttore, die sich noch heute in den Straßenbezeichnungen Kölner Tor und Marburger Tor wiederfinden.



Auch welchen Anteil die Siegener Bürger an der Finanzierung und Sicherung der Verteidigungsanlage hatten, erfahren die Teilnehmer/ innen. Vor allem rückt die Führung die Siegener Stadtmauer als Baudenkmal ersten Ranges ins Blickfeld.



Dauer: ca. 1 Stunde

Treffpunkt: Oberes Schloss
Siegerlandmuseum

Gruppenführungen:
dienstags bis sonntags
nach Vereinbarung

Preise:
Gruppenpreis: auf Anfrage

“Rund um Rubens rum” - Museumsführung mit Weigand und Genähr

Als Duo sind Christa Weigand und Bernd Michael Genähr eine Institution der regionalen Kabarettszene. Ihre Programme im Medien und Kulturhaus LYZ sind regelmäßig ausverkauft. Niemand rollt das „r“ so schön wie „Ursel“, die von Christa Weigand dargestellte Ur-Siegerländerin. Und kaum einer zieht den regionaltypischen Charakter so herrlich durch den Kakao wie der Wahl-Siegener Bernd Michael Genähr. Mit der Führung „Rund um Rubens rum“ richten Weigand & Genähr ihren kabarettistischen Blick auf die Sammlungsbestände des Siegerlandmuseums im Oberen Schloss. Bernd Michael Genähr: „Von Wilhelm von Oranien bis zur Welschen Haube, es gibt viel zu entdecken in den Museumsecken!“



Stahl und Holz sin´ unser Stolz



Stahl und Holz sin´ unser Stolz

Dauer: ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt: Zentraler
Omnibusbahnhof Siegen

Gruppenführungen:
nach Vereinbarung

Offene Führungen:
jeden 3. Sonntag i. M., 15 Uhr
(April bis Oktober) im Wechsel mit
"Schlösser, Tempel u. Paläste"
Mindestteilnehmerzahl 25 Pers.
Anmeldung erforderlich

Gruppenpreis: auf Anfrage

Einzelpreis: Erwachsene 20 Euro
Kinder (3-16 J.) 15 Euro
Familien ab 4 Personen 65 Euro

Es war nur eine Frage der Zeit, bis Weigand & Genähr ihren kabarettistischen Blick auch auf die Industriegeschichte Siegens richteten. Stahl und Holz sind ohne Frage die prägenden Materialien unserer Hütten- und Bergbauregion. Die gleichnamige Tour mit dem Hübbelbummler geht den Fragen nach: Was war los in der Siegerländer Arbeitswelt? Was ist geblieben? Was hat sich gewandelt und wohin?? Die Route der Busfahrt führt u.a. an die Haltestellen und Vorbeifahrten:
Hammerhütte, Boschgotthardshütte,
Marienhütte, durch die
Hengsbach in den Hauberg,
den Rosterberg runter,
an den „Wandelplatz“ Lüz,
Kreishaus und Telekom.



“Schlösser, Tempel und Paläste”



Dauer: ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt:

Zentraler Omnibusbahnhof Siegen

Gruppenführungen: nach Vereinbarung

Offene Führungen: jeden 3. Sonntag

i. M. 15.00 Uhr im Wechsel mit “Stahl und Holz sin´ unser Stolz” (April – Oktober), Anmeldung erforderlich
Mindestteilnehmerzahl 25 Personen

Preise: Erwachsene 20 Euro

Kinder (3–16 J.) 15 Euro

Familien ab 4 Personen 65 Euro

Gruppenpreis: auf Anfrage

“Schlösser, Tempel und Paläste” Stadtrundfahrt mit Weigand und Genähr

Schlösser, Tempel und Paläste? In Siegen? Gibt's nicht!
Gibt's doch! Denn Siegen hat weit mehr zu bieten als
Stahlwerk, Hauberg und dicke Duffeln. Mit Ursel und Herrn
Genähr erfahren Sie auf äußerst vergnügliche Weise Stadt-
geschichte auf strackten Strecken und an historischen Halte-
punkten. Beginnend in der Unterstadt wird Vergangenes
bewältigt, Gegenwärtiges bestaunt und in der Oberstadt gar
Zukünftiges vorhergesagt.

Als Hübelgast sind Sie dabei in besten Händen:
Denn Ursel ist ausgebildete Busbillett-
bestätigungsbevollmächtigte
und hat mit Herrn Genähr einen
studierten Busballadenbarden
an ihrer Seite.



Nachtwächterführung



Dauer: ca. 75 Minuten

Treffpunkt: Nikolaikirche

Offene Führungen:

jeden 3. Freitag i. M.

Gruppenführungen:

an allen Wochentagen nach
Vereinbarung, Anmeldung erforderlich,
Mindestteilnehmerzahl 15 Personen

Preise: Erwachsene 5 Euro

Kinder (ab 8 Jahre) 3 Euro

Familien ab 4 Personen 15 Euro

Gruppenpreis 85 Euro

Nachtwächterführung - “Hört, Ihr Leut und lasst Euch sagen”



Wir schreiben das Jahr 1576.
Dunkelheit liegt über der Stadt.
Siegens Straßen sind verlassen.

Nur einer zieht einsam seine Runden:
Balthasar, der Nachtwächter im
Dienst des Magistrats.

Gehüllt in einen schwarzen
Umhang und ausgestattet
mit Laterne und Hellebarde
sagt er den Bürgern die
Stunde an und achtet
darauf, dass ihr Schlaf
wohlbehütet ist.

„Hört, Ihr Leut, und lasst Euch sagen“ ist eine Führung der besonderen Art. Fakten zur Geschichte Siegens und zum Leben der Menschen im Mittelalter sind verpackt in den szenischen Monolog der Nachtwächterfigur Balthasar.

Zusatzangebot für Gruppen

Ausklang im “Alten Weinkeller”

Anfang des 17. Jahrhunderts entstand als Teil der Stadtbefestigung der Gewölbekeller an der Hainstraße 1, am Fuße der Altstadt. Heute beherbergt das urige Gemäuer die Gaststube „Zum Alten Weinkeller“. Der Weinkeller bietet das ideale Ambiente für den Ausklang der Nachtwächterführung. Für unsere Gäste hält Wirt Dieter Dornseifer eine Stärkung bereit: Elsässer Flammkuchen mit Speck und Zwiebeln, dazu wahlweise 1/8 Glas Kerner, Dornfelder, Weißherbst oder Bacchus.

Der Nachtwächter-Tarif beträgt pro Person 9,80 Euro und gilt nur in Verbindung mit angemeldeten Gruppenführungen.



Siegener Fürstengruft-Rallye



Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Innenhof Oberes Schlosses

Kindergruppen: dienstags und donnerstags, 16.00 Uhr (nach Voranmeldung, max. Teilnehmerzahl 12 Kinder und 2 Erwachsene)

Schulklassen: montags bis freitags (nach Voranmeldung, max. Klassenstärke 30)

Gruppenpreis: 75 Euro

**Fürstengruft-Rallye oder
Wie der Elefant ins Siegerland kam...**

Stadtgeschichte spielerisch erfahren können Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren bei der Fürstengruft-Rallye. Begleitet werden sie dabei von Stadtführerin Katja Nix. Wer gut aufpasst, kann die Fragen zu den Stationen des Rundgangs mühelos beantworten. Die richtigen Lösungen ergeben einen Zahlen-Code, der die Tür zu einem Schatz öffnet. Mehr wird nicht verraten. Nur so viel: Jeder wackere Knabe und jede Maid erhält zur Belohnung eine Urkunde mit Elefanten-Siegel.





Dauer: ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt:

Innenhof des Oberen Schlosses

Gruppenführungen:

nach Vereinbarung

Offene Führungen:

jeden 4. Sonntag i. M. 14.30 Uhr

Gruppenpreis: 65 Euro

Einzelpreis:

Erwachsene 8 Euro

Kinder 4 Euro

Familien ab 4 Personen 18 Euro

Von Liebesleid und Mordgelüsten

Liebesleid und Mordgelüste waren auch dem Hause Nassau-Siegen und seinen Angehörigen nicht fremd. Historische Figuren, wie Fürst Johann VIII von Nassau und Fürst Johann Moritz, aber auch Peter Paul Rubens liefern den Stoff für Magdas Tratschküche. Die resolute Angestellte weiß so einiges Pikante über ihre Herrschaft zu berichten, das nicht in den Geschichtsbüchern steht. Ihre Anekdoten trägt Magda, alias Katja Nix, bei einem etwa 1,5-stündigen Rundgang durch den Park des Oberen Schlosses vor.



Fürstensitz und Bürgerpark

**Dauer:**

ca. 1,5 Stunden

Treffpunkt:

Innenhof des
Oberen Schlosses

Gruppenführungen:

nach Vereinbarung

Gruppenpreis:

45 Euro

Fürstensitz und Bürgerpark historisch-botanische Führung

Unter dem Motto „Fürstensitz und Bürgerpark“ steht eine historisch-botanische Führung durch den Park des Oberen Schlosses zu Siegen, unbestritten einem der schönsten Orte, die die Krönchenstadt zu bieten hat. Die Anlage erstreckt sich über 16.000 qm und umgibt das 1259 erbaute Obere Schloss, das dem Grafen- und Fürstenhaus von Nassau-Siegen als Residenz diente. Zum Bürgerpark wurde das Areal, nachdem die Stadt Siegen Schloss und Grund 1888 vom Königreich Preußen erworben hatte. Heute ist der Schlosspark Erholungsort, Kulisse für Konzerte und kulturelle Veranstaltungen, mit seiner Blumenpracht und dem teils exotischen Baumbestand, aber vor allem eins: eine Augenweide.

Ein Experten-Duo leitet die Führung „Fürstensitz und Bürgerpark“, die anschaulich die Geschichte und die vielseitige Pflanzenwelt des Parks näherbringt.



Dauer: 4 Stunden

Treffpunkt: Erinnerungsstätte
an die Belgische Garnison an
der Achenbacher Straße, Höhe
Verkehrskreisel Heidenberg

Gruppenführungen: auf Anfrage

Gruppenpreis: 65 Euro

Direkt zu buchen bei:

Heimatverein Achenbach,

Tel. 0271/23419362

E-Mail: hvachenbach@gmx.de

Historischer Rundwanderweg Siegen-Achenbach

Der historische Rundweg Siegen-Achenbach gehört zu den zauberhaften zwölf Wanderhöhepunkten in Siegen-Wittgenstein. Er ist der einzige für den Bereich der Stadt Siegen und wurde 2011 eingeweiht. Der Rundweg ist 11,2 km lang und verbindet die Geschichte der Region mit Naturerlebnis und Wandergenuss.

Die ortskundigen Wanderbegleiter des Heimatvereins Achenbach führen ihre Gäste durch vier grüne Täler, zu den Quellen von Engsbach, Numbach, Achenbach und Großenbach sowie vorbei an zahlreichen historischen Stätten.



Weitere Führungen



Alternative Stadtrundfahrt

Dauer: 3,5 Stunden

Kosten: 80 Euro zuzügl. Buskosten

Anmeldung:

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Siegerland e. V.,
Tel. 02 71 / 2 01 00, Fax: 02 71 / 2 44 54

Alternativer Stadtrundgang

einschl. Aktives Museum Südwestfalen

Dauer: 2 Stunden

Kosten: 50 Euro

Anmeldung:

Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Siegerland e. V.,
Tel. 02 71 / 2 01 00, Fax: 02 71 / 2 44 54

Kunst am Bau – Führung durch die Oberstadt

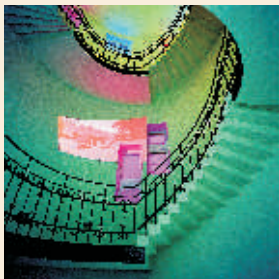
Dauer: 2 Stunden

Gruppenpreis: 65 Euro

Anmeldung: GSS e. V.

Tel. 0271 / 404 1316





Siegerlandmuseum

Dauer: 1,5 Stunden

Anmeldung: Siegerlandmuseum, Tel. 02 71 / 23 04 10

Museum für Gegenwartskunst

Dauer: 1 Stunde

Anmeldung: Museum für Gegenwartskunst, Tel. 02 71 / 4 05 77 10

Baustellenführung „Siegen – Zu neuen Ufern“

Dauer: 2 Stunden

Gruppenpreis: 45 Euro

Anmeldung: GSS e. V., Tel. 02 71 / 404 1316

Kulinarischer Stadtrundgang

Dauer: 3 Stunden

Gruppenpreis: 200 Euro pauschal (bis max. 12 Personen)

Anmeldung: Petra Vogel, Universität Siegen, Fakultät 1,
Tel. 02 71 / 740 2128, E-Mail: petra.vogel@uni-siegen.de

Frauen in der Geschichte Siegens

Dauer: 2 Std.

Treffpunkt: Oberes Schloss

Gruppenführungen: di. – so. nach Vereinbarung

Preis: 45 € zzgl. Museumseintritt

Anmeldung: 0271/404 1316



Parken in der Innenstadt



Impressum

Herausgeber:

Gesellschaft für Stadtmarketing Siegen e.V.
Markt 2, 57072 Siegen

Redaktion: Astrid Schneider

Layout: www.berner-medien.de

Fotos:

Gesellschaft für Stadtmarketing
Siegen e.V., Christian Berner

Auflage 6.000 Stück

Stand Dezember 2014

